

---

## Montech auf der LogiMAT 2010

03.02.2010, 11:55 | Logistik & Transport

Pressemitteilung von: *Montech AG*

---



Intralogistik mit Montrac bei Alpla Lübecker Kunststoffwerk

Der Schweizer Intralogistik-Spezialist Montech AG stellt auf der LogiMAT 2010 sein Transportsystem Montrac und seine Förderbänder vor.

Montech zeigt vom 2. bis 4. März 2010 auf der LogiMAT in Halle 1, Stand 407 wie Unternehmen mit dem Transportsystem Montrac ihre Intralogistik optimiert und damit ihre Effizienz gesteigert haben. „Effiziente Prozesse in allen Unternehmensbereichen, insbesondere in der Intralogistik, werden immer wichtiger“, sagt Gianluca Aloisi, Director Sales bei Montech. Dabei sei aber absolute Flexibilität des Transportsystems Voraussetzung, um den Kundenbedürfnissen flexibel nachzukommen und dem Anwender größtmögliche Flexibilität zu bieten. Montrac garantiert dem Anwender Flexibilität beispielsweise in punkto Auf- und Umbau sowie Erweiterungen, Anpassung an Platzverhältnisse und modulare, kompatible Komponenten.

Zu den Kunden, die mit Montrac ihre Logistik- und Produktionsprozesse optimiert haben, gehören unter anderem Alpla Lübecker Kunststoffwerk, BMW, Continental Automotive, Hella, Hörmann Antriebstechnik, Rexam Pharma, SEIKO, Triom und Vetter Pharma-Fertigung.

### Zuverlässigkeit und Kostenoptimierung

Montrac ist ein zuverlässiges Transportsystem und läuft störungsfrei, da jeder Shuttle mit einem Handgriff aus dem Produktionsprozess entfernt werden kann, ohne dass die Anlage angehalten wird. Die einzigen aktiven Komponenten einer Montrac-Anlage sind die Shuttles und die Weichen. Der Shuttle ist so konzipiert, dass er generell wartungsfrei ist; die Monoschiene ist als passives Element immer funktionsfähig. Aloisi: „Montrac steht dem Anwender immer zu 100% zur Verfügung und ein Produktionsausfall im Bereiche der Fördertechnik wird vermieden.“

Auch in punkto Kostenoptimierung sei Montrac vorbildlich, berichtet Aloisi. Montrac wird gänzlich elektrisch betrieben, es entfallen kostenintensive Pneumatikkomponenten und deren Anschlüsse. Die Speisung erfolgt direkt über die Stromschienen, so dass das System keine oder nur eine geringe Verkabelung benötigt. Steuerungsaufwand wird reduziert oder ist sogar komplett überflüssig.

### Förderbänder: Baukasten mit Komponenten

Auf der LogiMAT präsentiert Montech ebenfalls seine Klein- und Grosstransportbänder sowie Transportbänder, die als Baukasten mit funktionsfertigen Komponenten konzipiert sind. Durch die modulare Bauweise können die

Transportbänder individuell zusammengestellt sowie einfach und kostengünstig verlängert oder verkürzt werden. Die Förderbänder sind standardmäßig zwischen 45 und 800 mm breit und können Gewichte bis 125 kg transportieren. Die Länge, die in einem Millimeter Raster frei wählbar ist, kann bis zu 15 m betragen.

#### Reduktion auf das Notwendige

Das Basic-Transportband von Montech verfügt über die notwendigen Grundfunktionen ohne teures Zubehör. Es hat fünf Bandgeschwindigkeiten. Wahlweise kann ein einfacher Gurt oder ein Doppelgurt eingesetzt werden. Das Basic-Transportband gibt es mit Kopf- und Mittenantrieb in Chassisbreiten zwischen 45 und 250 mm; es kann im Förderbetrieb bis zu 40 kg transportieren. „Wer auf der Suche nach einem Förderband ohne Steuerung für einfache Aufgaben ist, für den ist unser Basic-Transportband das richtige Produkt“, so Aloisi.

## Portrait

Montech AG vermarktet modulare Standardkomponenten für die Automatisierung anspruchsvoller Produktions- und Logistikprozesse. Die Produktpalette umfasst neben klassischen Förderbändern, Automationskomponenten und dem Profilsystem Quick-Set das Transportsystem Montrac. Montrac ist ein intelligentes Transportsystem für die Vernetzung industrieller Produktions- und Logistikprozesse. Das Unternehmen mit Hauptsitz in der Schweiz wurde 1963 gegründet und steht heute für Innovation in der Automatisierungsbranche.

---

News-ID: 393941 • Views: 2322 (Stand: 01.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/393941/Montech-auf-der-LogiMAT-2010.html>